



Im November 2009 hat sich ein erster Workshop mit einer Bestandsaufnahme der Problemlagen des Berufsbildungssystems beschäftigt. Themen waren u.a. die Entwicklung und Situation der beruflichen Bildung in Deutschland, Qualitätsprobleme der beruflichen Bildung und eine Darstellung der Problemlagen aus der Sicht der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit und aus der Sicht von Akteuren der Berufskollegs bzw. der Jugendhilfe im Rahmen eines kommunalen Übergangsmanagements.

Es folgt nun der zweite Workshop, der sich verstärkt mit Reformvorschlägen zur beruflichen Bildung der Zukunft auseinandersetzen wird. In einem ersten Block werden Ansätze vorgestellt, wie die Berufsbildung sowohl durchlässiger und flexibler wie auch transparenter im Hinblick auf erreichte Kompetenzen gestaltet werden kann. Anregungen für eine Reform in Deutschland können aus der Schweiz, die ein vergleichbares Berufsbildungssystem hat, gewonnen werden; u.a. nimmt die Diskussion, wie sie bei den Grünen geführt wird, darauf Bezug. Im letzten Block wird mit der Produktionsschule ein noch wenig umgesetzter Ansatz des Übergangssystems aufgegriffen. Den Abschluss bildet ein Beitrag, der sich aus der Sicht der Jugendforschung nochmal grundsätzlich mit prekären Bildungsverläufen vor dem Hintergrund einer veränderten Arbeitsgesellschaft auseinandersetzen wird.

**Programm**

- 13.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Dr. Maria Icking, Heinrich Böll Stiftung NRW
- 13.15 Uhr **Modularisierung in der beruflichen Bildung**  
Ursula Krings, f-bb Forschungsinstitut Betriebliche Bildung, Nürnberg
- Kompetenzorientierung in der beruflichen Bildung durch den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) und ein Leistungspunktesystem (ECVET)**  
Dr. Petra Notz, INBAS, Offenbach
- Der 3. Weg in der Berufsausbildung in NRW**  
Dr. Hermann Buschmeyer, G.I.B., Bottrop
- 14.15 Uhr **Diskussionsrunde**
- 15.15 Uhr Kaffepause
- 15.45 Uhr **Die Reform des Berufsbildungssystems in der Schweiz**  
Dr. Christof Nägele, Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung, Bern
- Reformansätze der Grünen**  
Siegfried Lehmann, MdL Baden-Württemberg – Bündnis 90/Grüne, Stuttgart
- 16.30 Uhr **Diskussionsrunde**
- 17.20 Uhr **Produktionsschule Unna – Idee, Konzeption, Umsetzung**  
Herbert Dörmann, Werkstatt im Kreis Unna GmbH, Unna
- Jugend und Bildung in einer veränderten Arbeitsgesellschaft**  
Dr. Andreas Oehme, Universität Hildesheim
- 18.15 Uhr **Diskussionsrunde**
- 19.00 Uhr Veranstaltungsende